



WÄHLBAR

FRISCHER WIND FÜR DEN WOHNPAK

MIETERBEIRATSWAHL



8.-19. JUNI 2020



WIR SIND **ÜBERZEUGTE WOHNPAKLER/INNEN.**

ZWAR SEHR ZUFRIEDEN, ABER **NICHT BLIND.**

DESWEGEN WOLLEN WIR **DEN MIETERBEIRAT BEWEGEN.**



DARUM HALTEN WIR UNS FÜR

WÄHLBAR

TEAM WÄHLBAR SIND 17 BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER, DIE SICH ZUSAMMENGEFUNDEN HABEN ...

1.

... weil wir

**ÜBERZEUGTE
WOHNPAKLER**
sind.

- erfahrene und frische Kräfte
- bunt durchmischt in jeder Hinsicht
- thematisch und beruflich breit aufgestellt

2.

... weil wir
zufrieden,

**ABER NICHT
BLIND**
sind.

- Mieterinnen und Mieter informieren statt belehren
- Ursachen beheben statt Probleme wegreden
- berechtigte Mieteranliegen fördern statt blockieren

3.

... weil wir den
**MIETERBEIRAT
BEWEGEN**
wollen.

- faktenbasiert & teamfähig
- kreativ & lösungsorientiert
- transparent & mieterfreundlich

GEMEINSAM EIN STÜCK DES WEGES GEHEN

FÜR EINEN WEITERHIN LEBENSWERTEN WOHNPAK

TEAM WÄHLBAR



FRISCHER WIND FÜR
DEN WOHNPAK

SIE
HABEN
DIE
QUAL
DER
WAHL

NUR 11 PERSONEN

dürfen Sie am
Stimmzettel
ankreuzen.

17 KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN

alleine aus dem
Team Wählbar stehen
neben 7 weiteren
Personen zur Wahl.

MBR-WAHL

8.–19. Juni 2020



TINA BREITENSTEIN

Jugendarbeit

Wohnungswechsel
Generationen
Gemeinschaftsanlagen

- 1993–2019 im Jugendzentrum Alterlaa tätig
- 2003 nach Geburt des ersten Kindes eingezogen
- 2005–2018 Obfrau des Kinder- und Jugendclubs
- viel mit Wohnungsübergaben im Wohnpark zu tun und ärgern gehabt (2-mal umgezogen)
- leidenschaftliche Saunageherin
- Fast Drei-Generationen-Haushalt: meine Mutter wohnt über uns
- seit 2014 Hundebesitzerin

MEINE THEMEN

- **Wohnungswechsel:** transparente, einheitliche Übergabe
- **Gemeinschaftsanl.:** Online-Buchung, individuellere Ausstattung, Vorrangzeiten Bäder
- **Generationen:** Alle Gruppen gleichwertig einbinden, Wertschätzung durch Kennenlernen und gegenseitige Unterstützung

52 Jahre
2 Kinder, 1 Hund
2003 eingezogen



ANDREA DIETRICH-KERBL

Immobilienverwalterin

Kostenkontrolle
Instandh./Sanierung
Barrierefreiheit

- als junge Atzgersdorferin schon hier (u.a. den Wohnparkball eröffnet)
- aus Plan B (Wohnpark) wurde Plan A
- 20 Jahre Erfahrung in Immobranche
- Bautechnikerin sowie nun geprüfte Hausverwalterin
- zert. Baubegleiterin barrierefreies Bauen
- dank Kindern gut vernetzt/engagiert (Jiu-Jitsu-Klub, Pfadfinder)

MEINE THEMEN

- **Kostenkontrolle:** Jahresabrechnungen prüfen (rechnerisch, juristisch und kritisch)
- **Instandhaltung/ Sanierung:** langfristige Planung, Qualität sicherstellen, effizienter Einsatz der Mittel
- **Barrierefreiheit:** Kleinigkeiten machen den Unterschied – für jeden früher oder später!
- **Familien/Jugend:** Infrastruktur und Angebot erhalten und modernisieren
- Wer möchte, lebt hier in einem Dorf.

45 Jahre
2 Kinder
2009 eingezogen



SASCHA ESSLER

freiberufl. Sänger

Kommunikation
Kaufpark
digitale Innovationen

- hier „geboren“, gelebt, verankert (Eltern 1976 eingezogen, leben noch im Wohnpark)
- lange selbstständig in der EDV-Branche
- seit 2010 Sänger (Lehren & Ausüben)
- Obmann des Vereins CHESS (Chor)

MEINE THEMEN

- **Transparenz/ Kommunikation:** ist mir besonders wichtig! Was der MBR tut/tun kann, wann und warum. (Statt mangelnden/schlechten Informationen mit Missverständnissen)
- **Kaufpark:** Nahversorgung nicht nur in Krisenzeiten; baulich attraktivieren, Nachfragepotentiale bewusst machen, Chancen nutzen („beim Reden kommen d'Leut z'samm“)
- **dig. Innovationen:** Interesse durch meinen EDV-Bezug, Modernisierung & Digitalisierung mit Bewohnerfokus
- Kommunikation ist alles!

42 Jahre
keine Kinder
1977 hier geboren



SASCHA FADERNY

Angestellter FSW

Oberflächenverkehr
Schilder/Leitsystem
ärztliche Versorgung

- seit 1996 im Fachverwaltungsdienst beim Magistrat der Stadt Wien
- ab 2004 im Fonds Soziales Wien (FSW)
- seit 2012 im Beratungszentrum Pflege und Betreuung – Zentrale Leitung
- seit 2006 aktiv als Personalvertreter/ Gewerkschafter
- seit 2010 auch im Zentralbetriebsrat

MEINE THEMEN

- **Oberflächenverkehr:** Einsatz gegen den seit Jahren stärker überbordenden KFZ-Verkehr im Harry-Glück-Park
- **Schilder/Leitsystem:** bessere Zufahrt für Einsatzkräfte (Oberfläche) sowie Lieferanten (Garage) durch ein besseres Leitsystem
- **ärztl. Grundversorgung:** ehestmögliche und nachhaltige Verbesserungen, Stichwort „Primärversorgungszentrum“ für den Wohnpark sind mir privat und beruflich ein Herzensanliegen.

47 Jahre
keine Kinder
2001 eingezogen



DARUM HALTEN WIR UNS FÜR WÄHLBAR



CHRISTOPH HABICHER

Telekommunikation

Barrierefreiheit
techn. Innovationen
Mobilität

- In Westfalen aufgewachsen, im Pongau verliebt & in Wien daheim
- Quereinsteiger im Prozess- & Projektmanagement
- strategisches Denken gehört zu meinem Beruf
- behindertes Kind mit Rollstuhl

MEINE THEMEN

- **Barrierefreiheit:** nahe am Optimum, doch Details für Alte, Behinderte & Eltern mit Kinderwagen optimierbar (z.B. Garagentüren)
- **techn. Innovationen:** techn. Hilfsmittel zur Verbesserung der Barrierefreiheit und unseres Komforts (Online-Buchungssystem)
- **Mobilität:** infrastrukturelle Voraussetzungen für E-Mobilität, Lastenfahrräder zum Ausleihen
- **Oberflächenverkehr:** weitgehend autofreier Wohnpark wie es Harry Glücks Plan für Jung und Alt war.

48 Jahre
verheiratet, 3 Kinder
2016 eingezogen

MICHAELA HORVATH

Buchbranche

Gemeinschaften
SeniorInnen in Alterlaa
Nachhaltigkeit/Umwelt

- Angestellte in einer Verlagsvertretung
- Seit 2002 begeisterte Wohnparkbewohnerin
- aktiv im Verein „machbar“ („essbar“ Kochklub und neu „pflanzbar“ Urban-Gardening)
- auch bei „fitgedacht“ (Seniorenclub Alterlaa)
- Mieterbeirätin seit 2018

MEINE THEMEN

- **Gemeinschaften vernetzen:** die vielen, kleinen Netzwerke bekannter & zugänglicher machen
- **SeniorInnen im Wohnpark:** Alltag angenehmer gestalten
- **Nachhaltigkeit & Umwelt:** Potential erneuerbarer Energien ausschöpfen
- **Barrierefreiheit:** erleichtern, nicht erschweren
- **Lastenräder:** Abstellplätze und Leihmöglichkeiten
- **Wohnparkbuddies:** Neue NachbarInnen „an der Hand nehmen“

45 Jahre
viele Leihkinder
2002 eingezogen

1.
Weil wir
**ÜBERZEUGTE
WOHNPAKLER**
sind.

2.
... weil wir
zufrieden,
**ABER NICHT
BLIND**
sind.

3.
Weil wir den
**MIETERBEIRAT
BEWEGEN**
wollen.

TEAM WÄHLBAR



FRISCHER WIND FÜR
DEN WOHNPAK

MANFRED HÜTTINGER

Univ. Prof. im Ruhestand

ärztliche Versorgung
Online-Buchungen
Nachbarschaftshilfe

- seit 1986 im WP
- jahrzentelang in der Ärzteausbildung (MedUni Wien, Inst. Med. Chemie)
- zwei vorbildliche MBRs miterlebt – Revival liegt mir am Herzen
- nutze regelmäßig Sauna, Tennis und Fitnessklub

MEINE THEMEN

- **ärztl. Versorgung:** habe beruflich noch gute Informationsmöglichkeiten, Unterstützung eines Primärversorgungszentrums
- **Nachbarschaftshilfe:** Zunahme der Best-Ager im WP, qualitätssichernde Unterstützung der FSW-Tätigkeiten
- **Online-Buchung:** Sauna (gehe wöchentlich) und Tennis (4 Std. wöchentlich) liegen mir persönlich sehr am Herzen.
- **WP-Qualität:** Nicht zuletzt Stimmen stärken, die eine Qualitätssicherung im WP vor eine Sparpolitik stellen.

73 Jahre
verheiratet, 3 Kinder
1976 eingezogen

DENISE KIESSLING

Dipl.Ing. Architektur

Instandh./Sanierung
Gemeinschaftsanl.
Transparenz

- angestellt in einem Architekturbüro
- Wohnpark-Gemeinschaften bei Führung entdeckt
- begeistertes Mitglied im Kochklub „essbar“ und beim Projekt „machbar“

MEINE THEMEN

- **Instandhaltung/Sanierung:** guten Zustand erhalten, auf zukünftige Anforderungen vorbereiten (z.B. Klimawandel)
- **Gemeinschaftsanlagen:** modern und sauber bewahren, zeitgemäßes Buchen, vereinsfreien Gemeinschaftsraum schaffen
- **Transparenz:** Mieterbeirat muss transparent sein, genauso wie die Abläufe im Haus, (z.B. Wohnungsübergaben und anstehende Renovierungsarbeiten)
- **Architektur:** Wahrung der architektonischen Vorzüge und Besonderheiten des Wohnparks

36 Jahre
keine Kinder
2016 eingezogen



4 WEITERE KANDIDATEN FINDEN SIE AUF DER RÜCKSEITE DES FOLDERS.



BORIS KRAJINA

Projektmanagement

techn. Innovationen
Entsorgung
Vermitteln/Konflikte

- bald 30 Jahre im Wohnpark
- schätze sehr die Umgänglichkeit (Grüßen, Nachbarschaft)
- Erfahrung bei Innovationsprojekten in div. Branchen (Bauträger, Logistik, Transport, ...)

MEINE THEMEN

- **techn. Innovationen:** Online-Buchung für Tennis, Sauna, etc. auch Sa/So, Digitalisierungssoftware, zeitgemäße Lösungen
- **Entsorgung:** Komfort für Bewohner erhöhen, Trennsünden bekämpfen (z.B. LCD-Monitor im Glascontainer)
- **Vermitteln/Konflikte:** trotz guter Kooperation mit der Hausverwaltung Fokus auf Mieterschaft, miteinander kreative Lösungen erarbeiten statt Probleme betonen, mit Hintergrundwissen neutral die Sachlage aufzeigen.

36 Jahre
keine Kinder
1992 eingezogen

ALBERT LEIDINGER

selbst. Grafiker

Kommunikation
Instandhaltung
Oberflächenverkehr

- mit Eltern 1984 eingezogen, Wohnung übernommen
- bessere Hälfte am Wohnparkball kennengelernt
- seit 1996 selbständig
- Grafiker der WAZ in den 90ern
- Herausgeber des alterlaa.print (2000er)
- seit Mai 2018 in MBR kooptiert
- Obmann Kinder- & Jugendclub

MEINE THEMEN

- **Kommunikation:** umfassender Austausch mit Mietern über div. Medien
- **Neue Erhaltungspflichten:** Elektro (FI-Schalter, ...), Sanitär, Waschmaschinen gem. WGG 2016 durchsetzen
- **Kostenkontrolle/Großinstandsetzung:** Voraussetzungen optimieren (finanziell wie technisch)
- **Oberflächenverkehr:** Alternative Lieferwege fördern und bekanntmachen
- **Interne Organisation:** Teambuilding, Wissenstransfer, Entscheidungsprozesse moderieren

45 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
1984 eingezogen

EVA LINDQUIST

Headhunterin/Coach

Transparenz
Partizipation
Tiere im Wohnpark

- Int. Hintergrund (USA, Schweden, seit 1978 in Ö)
- seit 2003 überglücklich hier wohnend
- seit 1997 selbständig
- ausgeb. Mediatorin
- Stiefvater war kurz Mieterbeirat

MEINE THEMEN

- **Zusammenleben:** Ideen für den Wohnpark (z.B. „Wohnparktaxi“ für Ältere, Gehschwache usw.)
- **Umwelt/Klima:** Projektideen für den Wohnpark
- **Miteinander:** Themen rund um unser aller Zusammenleben, z.B. Radfahrer/Fußgänger
- **Kommunikation:** Offene/freundliche Kommunikation in alle Richtungen, weniger Verbotstafeln
- **Social Media:** Kommunikationsplattform Mieterbeirat/MieterInnen
- **Tiere im Wohnpark:** Alle Bedürfnisse berücksichtigen
- **Probleme:** generell zum Lösen da

57 Jahre
Hundebesitzerin
2003 eingezogen

STEPHAN PALECEK

IT-Consultant

Energie & Verbrauch
Mobilität
Gemeinschaft fördern

- im Wohnpark aufgewachsen
- als Jugendlicher engagiert in Mieterbeirat und Jugendclub Jack-In
- zwei Jahre „Alterlaa-Pause“
- seit 2010 in Mieterbeirat gewählt
- Obmann d. offenen Vereins „machbar“ („essbar“ Kochklub und neu „pflanzenbar“ Urban-Gardening)
- Kassier des Kinder- und Jugendclubs

MEINE THEMEN

- **Kimawandel:** CO₂-Reduktion um 80 % bis 2050
- **Energie:** Verbrauch senken & Erneuerbare nutzen
- **Gemeinschaften:** Vernetzung und Vielfalt fördern, Möglichkeiten abseits von Vereinen schaffen
- **Mobilität:** vielfältige Formen ermöglichen, was brauchen wir in Zukunft?

42 Jahre
2 Kinder
1978 eingezogen

MONIKA REISINGER

Studentin & Mama

Familien im Wohnpark
Mobilität im Wohnpark
Öffentlichkeitsarbeit

- Wir lebten mit Oma im Wohnungsverbund (Wohnpark macht's möglich).
- fest entschlossen für immer zu bleiben
- möchte meinen Kindern den Wohnpark hinterlassen, den auch ich damals schon hatte
- Mitglied im Gymnastikkлуб (Betreuung Klubräume/ Wohlbefinden der TeilnehmerInnen)
- Mitglied bei WP-Media (Recherche, Aufbereitung HausTV & WPTV)

MEINE THEMEN

- **Familien:** Lebensqualität für Familien, Kinder und Ältere erhalten, Jugend einbeziehen
- **Mobilität:** nachhaltige Möglichkeiten im Wohnpark verbessern und ausbauen (Carsharing, Cargo-Bike, ...)
- **Kommunikation:** Transparenter MBR auch online präsent
- **Mietervertretung:** vertreten, nicht kontrollieren; mieterfreundliche Regeln, Klubs fördern

27 Jahre
verheiratet, 1 Kind
1992 hier geboren



PAUL SACK

Student Elektrotechn.

Nachhaltigkeit/Umwelt
Grün-/Außenbereiche
Jugend

- als jüngstes von sieben Geschwistern hier aufgewachsen
- vor 3 Jahren mit meiner Frau zusammengezogen
- begeisterter Kayakfahrer und Musiker
- regelm. Mitarbeit bei WPMedia
- Leidenschaft für Technik & Umwelt

MEINE THEMEN

- **Nachhaltige Ideen:** Carsharing und e-Mobilität unterstützen, Verkauf regionaler Produkte direkt in Alterlaa
- **Energieeffizienz** als langfristiges Ziel forcieren
- **Außenbereiche:** Outdoor-Sportgeräte aufstellen
- **Jugend:** weniger Verbote, mehr Offenheit
- **Kommunikation:** moderne Wege beschreiten, neue Gruppen wie Berufstätige, Jugendliche, ... ansprechen

22 Jahre
verheiratet, 1 Kind
1997 hier geboren



VANESSA SACK

Biologin & Mama

Generationen
Familien im Wohnpark
Gemeinschaftsanl.

- vor 4 Jahren eingezogen
- möchte in Alterlaa alt werden
- leidenschaftliche Musikerin
- fotografiert und produziert Filme für WPMedia

MEINE THEMEN

- **Generationen:** mehr Zusammenhalt durch gemeinsame Aktivitäten über Generationengrenzen hinweg
- **Familien:** Angebote für Kinder (Babybecken in Hallenbädern, Kinderfeste, ...) fördern
- **Gemeinschaftsanlagen:** Große Klubvielfalt & Freizeiteinrichtungen erhalten und unterstützen
- **Infrastruktur:** z.B. elektr. Türöffner für jede Stiege in der Garage
- junger, frischer Wind im zukünftigen Mieterbeirat
- auch in Zukunft ein Wohnpark zum Wohlfühlen für alle!

24 Jahre
verheiratet, 1 Kind
2016 eingezogen

DARUM HALTEN WIR UNS FÜR WÄHLBAR

1.
Weil wir
**ÜBERZEUGTE
WOHNPAKLER**
sind.

2.
... weil wir
zufrieden,
**ABER NICHT
BLIND**
sind.

3.
Weil wir den
**MIETERBEIRAT
BEWEGEN**
wollen.

Medieninhaberinnen und -inhaber
Tina Breitenstein, Andrea Dietrich-Kerbl,
Sascha Eßler, Sascha Faderny,
Christoph Habicher, Michaela Horvath,
Manfred Hüttinger, Denise Kissling,
Boris Krajina, Albert Leidinger,
Eva Lindquist, Stephan Palecek,
Monika Reisinger, Paul Sack,
Vanessa Sack, Johann Schöffthaler,
Elisabeth Studencki
Hersteller
die graphikschmiede, Albert Leidinger
Herstellungsort
1230 Wien



JOHANN SCHÖFFTHALER

Arbeitsinspektor

Barrierefreiheit
Partizipation/Diversität
Kostenkontrolle

- eingewanderter Tiroler
- seit 2010 im Wohnpark
- beschäftigt im öffentlichen Dienst (vorwiegend öffentliches Recht)
- z.B. Kontrolle bzw. Genehmigung von Betriebsanlagen und Schwimmbädern

MEINE THEMEN

- **Barrierefreiheit:** Das Gleichbehandlungsgesetz ist beruflich bedingt Pflichtprogramm für mich
- **Partizipation & Diversität:** Mieter bei Entscheidungen auf Grundlage der Diversität einbinden
- **Kostenkontrolle:** Genaue und sinnvolle Überprüfungen sind mein Gebiet

49 Jahre
2 Kinder
2010 eingezogen



ELISABETH STUDENCKI

Pensionistin

ärztl. Versorgung
Kostenkontrolle
Senioren

- nach wie vor begeisterte Mieterin
- 40 Jahre Angestellte einer Sozialversicherung
- Mitglied im Mieterbeirat seit 2017 (Mitarbeit bei Kontrolle der Betriebskosten und in div. Arbeitsgruppen)
- Mitglied in einigen Wohnparkclubs – tolle Angebote

MEINE THEMEN

- **Miteinander:** Ein friedliches Miteinander ist mir wichtig und dazu gehört Respekt, Information und Transparenz
- **Verständnis** für die Anliegen des Einzelnen, aber auch Durchsetzung von allgemeinen Vorgaben
- **ärztliche Versorgung:** Nach fast 40 Jahren in der Sozialversicherung denke ich, dass eine adäquate und vor allem nahe gelegene ärztliche Versorgung in Alterlaa für Jung und Alt möglich sein sollte.

63 Jahre
keine Kinder
1999 eingezogen